



Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe – hier: Lernförderung

Füllen Sie diesen Antrag bitte in Druckbuchstaben aus.

Tag der Antragstellung:

Eingangsstempel:

Wichtiger Hinweis:

Für jede leistungsberechtigte Person ist ein eigener Antrag zu stellen.

Eltern bzw. Sorgeberechtigte(r) - Antragsteller(in)

BG-Nr.: _____

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefonnummer (freiwillig) _____

Email-Adresse (freiwillig) _____

Ich beziehe Kinderzuschlag Wohngeld ALG2 Sozialhilfe Asyl

Kind / Jugendliche(r) - Leistungsberechtigte(r)

Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

ggf. Klassenstufe _____

Das aufgeführte Kind bezieht: Wohngeld ALG2/Sozialgeld Sozialhilfe Asyl Auszubildendenvergütung

Falls Sie Kinderzuschlag oder Wohngeld für Ihr Kind beziehen, reichen Sie bitte den aktuellen Bewilligungsbescheid mit ein.

Für das leistungsberechtigte Kind werden Leistungen für eine ergänzende angemessene **Lernförderung** beantragt.

Werden bereits Leistungen zur Lernförderung durch das Jugendamt erbracht? ja nein

Das leistungsberechtigte Kind besucht folgende allgemein- oder berufsbildende Schule:

(Name der Schule)

(Ort der Schule)

Bitte reichen Sie den von der Schule ausgefüllten Vordruck „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung“ ein! Den Vordruck erhalten Sie gleichzeitig mit der Ausgabe dieses Antrags.

Weitere Hinweise:

Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Auszubildendenvergütung erhalten.

Dieser Antrag gilt zugleich fristwährend für alle anderen Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller(in)

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
minderjähriger Antragsteller(innen)

Für allgemeine Fragen steht Ihnen das Management für Bildung und Teilhabe gern telefonisch unter **0395 570873488** zur Verfügung!